

Was tun, wenn das Greifen zur Qual wird? - Informationsabend "Moderne Handchirurgie"

16.10.2008, 13:42 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Emma Klinik für operative Medizin GmbH & Co. KG*

Presseagentur: *FuP Kommunikations-Management GmbH*

Experte referiert über moderne Methoden der Handchirurgie

Ohne sie ist ein normales Leben kaum vorstellbar. Ganz selbstverständlich benutzen wir täglich unsere Hände, um Dinge zu greifen, zu heben oder festzuhalten. Wenn aber das Greifen durch starke Schmerzen zur Qual wird, schränken die einfachsten Bewegungen das Alltagsleben sehr stark ein. Ursache können diverse Erkrankungen im Bereich der Hand, der Finger oder des Handgelenks sein.

Eine der häufigsten ist das Karpaltunnelsyndrom: Darunter versteht man die Einklemmung des Mittelnerven im Bereich des Handwurzeltunnels. Schätzungen gehen davon aus, dass rund 20 Prozent aller Frauen und 5 Prozent aller Männer von dieser Erkrankung betroffen sind. Nur die operative Entlastung des Nerven kann verhindern, dass der Nerv einen Dauerschaden erleidet. Dank moderner Behandlungsmethoden kann vielen Betroffenen aber geholfen werden.

Wie genau erklärt Dr. med. Robert Porcher, Facharzt für Handchirurgie und Ärztlicher Direktor der Emma Klinik in Seligenstadt, bei einem Informationsabend über „Moderne Handchirurgie“. Neben dem Karpaltunnelsyndrom stehen auch Arthrose, Krümmfingerkrankheit und andere Erkrankungen im Mittelpunkt, für die der Spezialist sowohl die aktuellsten operativen Methoden als auch neue Behandlungsansätze vorstellt. Oberstes Ziel ist dabei immer die Schmerzbeseitigung bei größtmöglicher Funktionserhaltung. Selbstverständlich können Betroffene im Rahmen der Veranstaltung auch Fragen an den Referenten stellen.

Der Informationsabend findet am Montag, 20. Oktober 2008, in der Operativen Praxisklinik Michelstadt in der Frankfurter Straße 35-39 statt. Der Vortrag beginnt um 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei. Um telefonische Anmeldung wird unter 0 60 61 / 96 77 44 gebeten.

Portrait

Operative Praxisklinik Michelstadt:

Die Operative Praxisklinik in Michelstadt wird geleitet von Prof. Dr. med. habil. Ralf Thomas Michel, der sich neben allgemeiner und operativer Gynäkologie auch auf ästhetische und rekonstruktive Chirurgie spezialisiert hat. Langjährige berufliche Erfahrung aller Mitarbeiter sowie moderne Operationsräume und Patientenzimmer sichern einen hohen Qualitätsstandard und eine optimale Versorgung der Patienten. Weitere Informationen: www.michel.michelstadt.com

Emma Klinik Seligenstadt:

Die Emma Klinik in Seligenstadt ist eine moderne und serviceorientierte Privatklinik mit integrierten Facharztpraxen. Unter einem Dach bietet die Emma Klinik ein breites Leistungsangebot durch Spezialisten aller chirurgischen Fachbereiche. Pro Jahr werden in der Emma Klinik durchschnittlich 3000 Operationen ambulant durchgeführt. Weitere

500 Operationen erfolgen durchschnittlich pro Jahr mit stationärer Nachbehandlung. Die Ärzte der Emma Klinik verfügen über langjährige berufliche Erfahrung aus Universitätskliniken und öffentlichen Krankenhäusern. Ärztlich-ethisches Handeln in der Emma Klinik bedeutet, dem Menschen zu dienen und den Patienten als Partner zu sehen. Weitere Informationen: www.emma-klinik.de

News-ID: 251366 • Views: 127 (Stand: 12.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/251366/Was-tun-wenn-das-Greifen-zur-Qual-wird-Informationsabend-Moderne-Handchirurgie.html>